

Herren 3. Kreisklasse (4er) Gr. 2

VfR 07 Limburg III : TuS Wirbelau 1901 IV
Freitag, 15.03.2024, 20:00 Uhr

Otten fixiert zwei Punkte für den VfR 07 Limburg III

Mit 7:3 setzte sich die Heimmannschaft des VfR 07 Limburg III in der Herren 3. Kreisklasse (4er) Gr. 2 gegen den TuS Wirbelau 1901 IV durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt weniger als 2 Stunden und wurde im Besonderen durch das obere Paarkreuz entschieden. Laukner und Otten errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Otten / De Clerck beim 11:7, 11:5, 11:3 gegen Feikus / Bitsch. Fünf Sätze beharkten sich Laukner / Plachetka und Schutzbach / Neugebauer, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen Sieg holte daraufhin Daniel Laukner beim 11:4, 11:5, 8:11, 11:4 gegen Jörn Neugebauer. Felix Otten kam mit der Spielweise von Gordon Schutzbach am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als offen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. 2:3 endete das Einzel zwischen Pascal Plachetka und Alessio Bitsch aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Bitsch mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Luca De Clerck gewann gegen Till Feikus mit 3:2. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für De Clerck zu Ende ging. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des VfR 07 Limburg III und des TuS Wirbelau 1901 IV in die Box. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Daniel Laukner die Partie gegen Gordon Schutzbach noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Schutzbach nun bei 8 Siege und 18 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Felix Otten nachfolgend gegen Jörn Neugebauer. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Auf dem falschen Fuß erwischte Pascal Plachetka seinen Gegner Till Feikus beim überzeugenden Erfolg ohne Satzverlust. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 7:2. Nicht so gut lief es dagegen für Luca De Clerck beim 9:11, 12:14, 11:13 gegen Alessio Bitsch, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Erfolg für die Heimmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der VfR 07 Limburg III nun ein Punktekonto von 16:10 Punkten auf, während der TuS Wirbelau 1901 IV vor dem nächsten Spiel, das am 16.04.2024 gegen den TV 1896 Nauheim II ansteht, 11:17 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des VfR 07 Limburg III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 22.03.2024 gegen die KSG Aulenhause II.

Statistik:

VfR 07 Limburg III

Doppel: Otten / De Clerck 1:0, Laukner / Plachetka 0:1

Einzel: D. Laukner 2:0, F. Otten 2:0, P. Plachetka 1:1, L. Clerck 1:1

TuS Wirbelau 1901 IV

Doppel: Feikus / Bitsch 0:1, Schutzbach / Neugebauer 1:0

Einzel: G. Schutzbach 0:2, J. Neugebauer 0:2, T. Feikus 0:2, A. Bitsch 2:0